

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind **SCHNITTLINIEN**. Es SIND 1,5 cm **NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG**, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die **NÄHANGABEN** für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

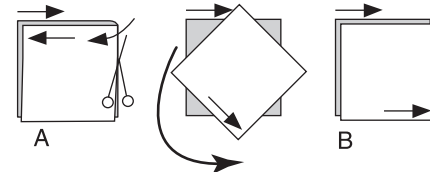
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie **NICHT** auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

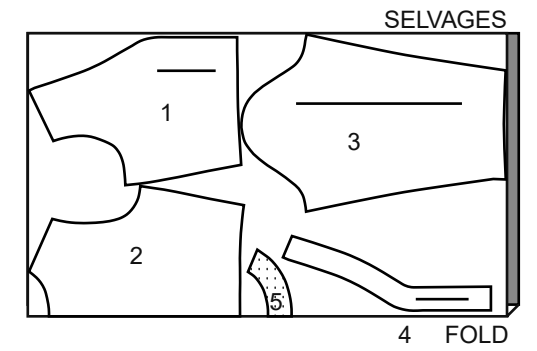
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

CARDIGAN A

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5

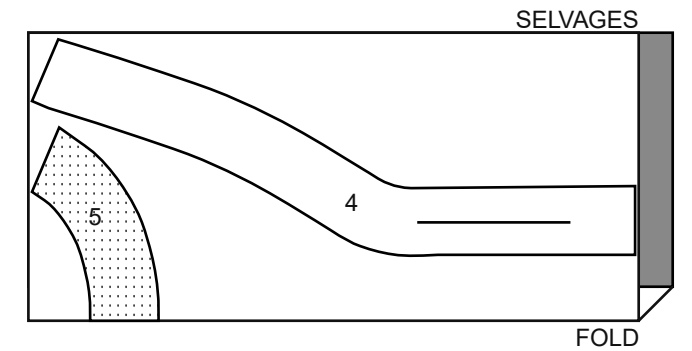
60" (150 cm) *
AG



EINLAGE A

SCHNITT-TEILLE: 4,5

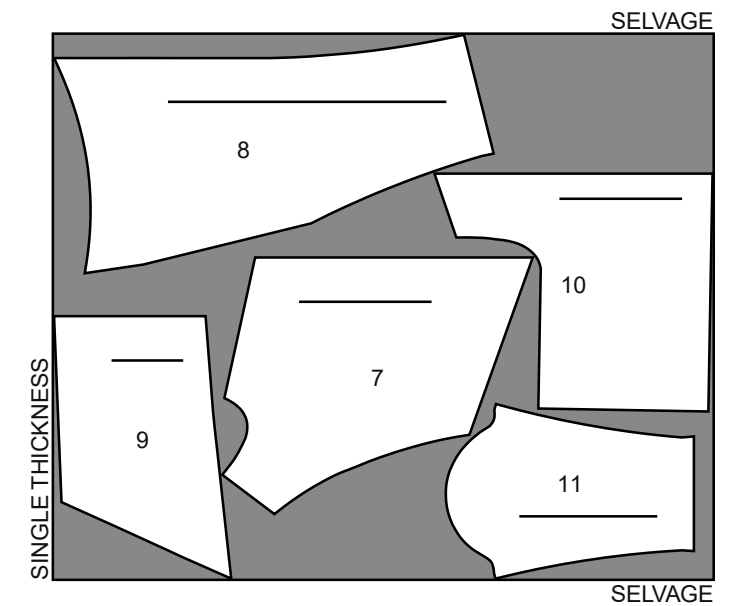
20" (51cm)
AG



TUNIKA B

SCHNITT-TEILLE: 7,8,9,10,11

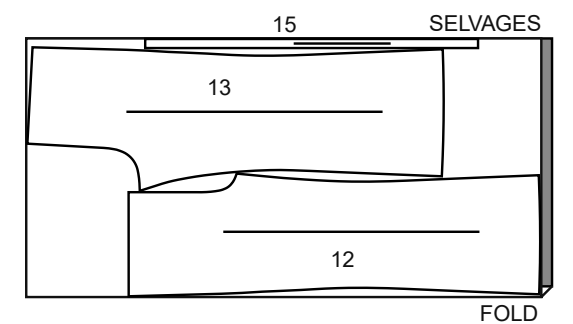
60" (150 cm) *
AG



HOSE C

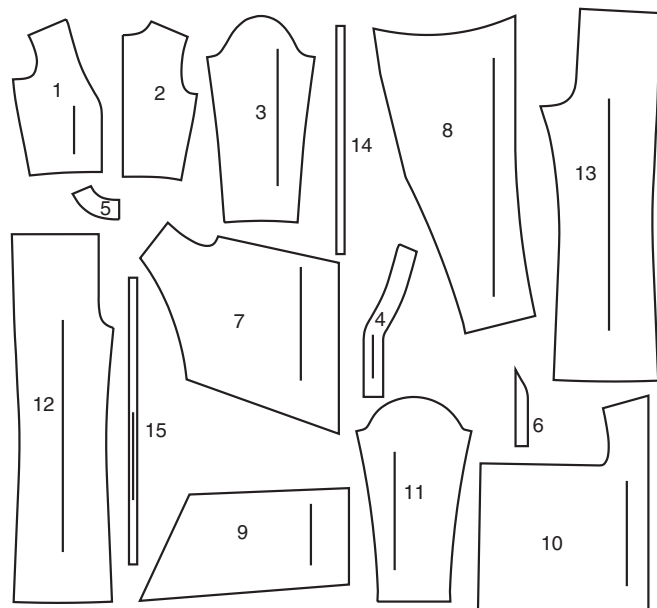
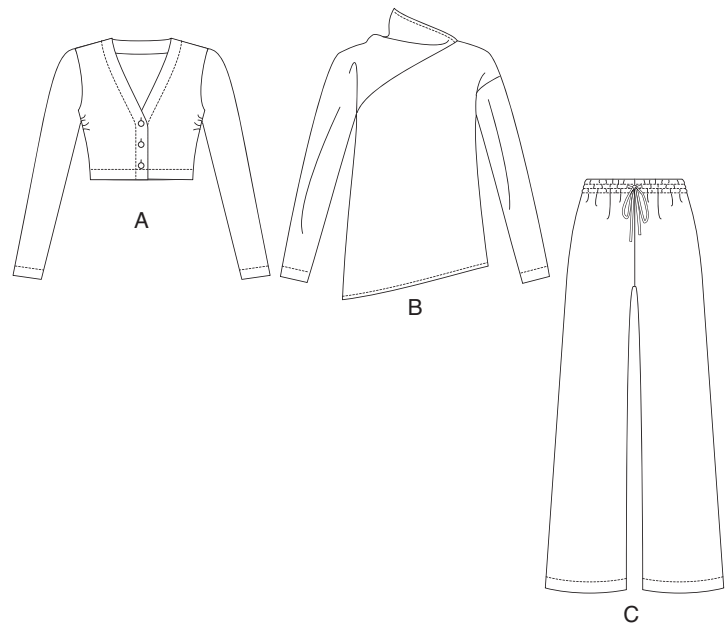
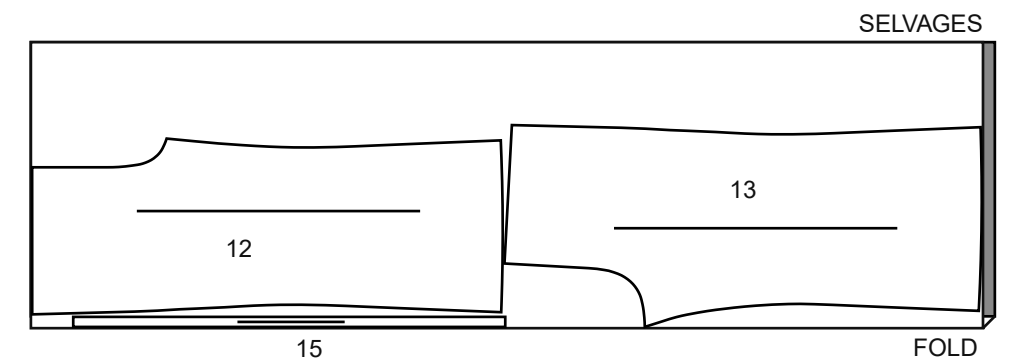
SCHNITT-TEILLE: 12,13,15

60" (150 cm) *
G
XS/TP-S/P-M/M



60" (150 cm) *
G

L/G-XL/TG-XXL/TTG



- 1 VORDERTEIL A
- 2 RÜCKENTEIL A
- 3 ÄRMEL A
- 4 VORDERER BELEG A
- 5 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG A
- 6 SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER A
- 7 VORDERTEIL B
- 8 PASSE UND ÄRMEL B
- 9 RECHTES RÜCKENTEIL B
- 10 LINKES RÜCKENTEIL B
- 11 LINKER ÄRMEL B
- 12 VORDERTEIL C
- 13 RÜCKENTEIL C
- 14 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND C
- 15 ZUGBAND C

KÖRPERGRÖSSEN

MISSES

Größe	XS	S	M	L	XL	XXL
	4 6	8 10	12 14	16 18	20 22	24 26
Oberweite	75 78	80 83	87 92	97 102	107 112	117 122
Taille	56 58	61 64	67 71	76 81	87 94	97 104
Hüfte	80 83	85 88	92 97	102 107	112 117	122 127
Rücken - Hals zu Taille	39 39,5	40 40,5	41,5 42	42,5 43	44 44,5	45 46

NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

DOPPELSTICH - Entlang der Nahtlinie steppen; nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit Geradstich ODER Zickzack nähen; Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden ODER mit der Overlock versäubern.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Einhalffäden entsprechend anziehen.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinenstiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich steppen. Einhalffäden entsprechend anziehen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

ABSTEPPEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierbei den Nähfuß als Führungsabstand oder den Abstand gemäß Anleitung verwenden.

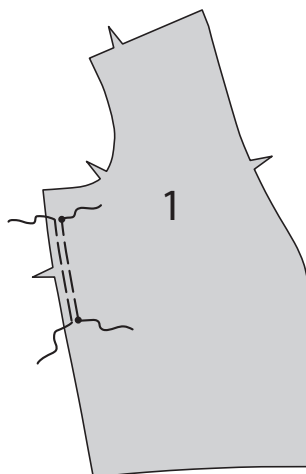
UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

CARDIGAN A

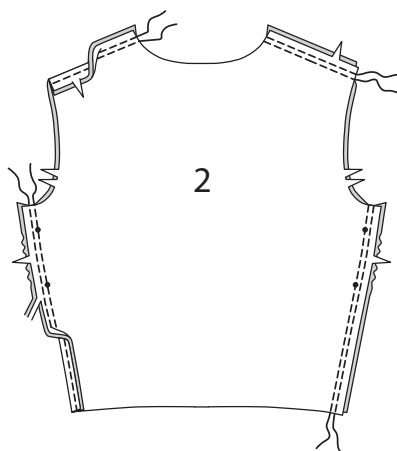
HINWEIS: Den Stoff vor und hinter der Nadel beim Steppen dehnen.

Vorder- und Rückenteil

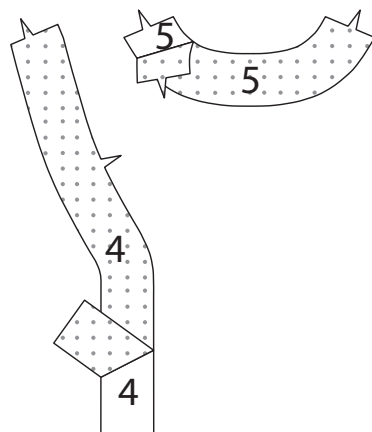
1. Die Seitenkante des VORDERTEILS (1) zwischen den kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.



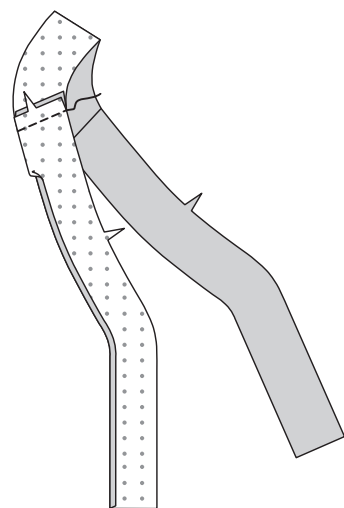
2. Die Vorderteile entlang der Schulter- und Seitennähte auf das RÜCKENTEIL (2) aufstecken. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



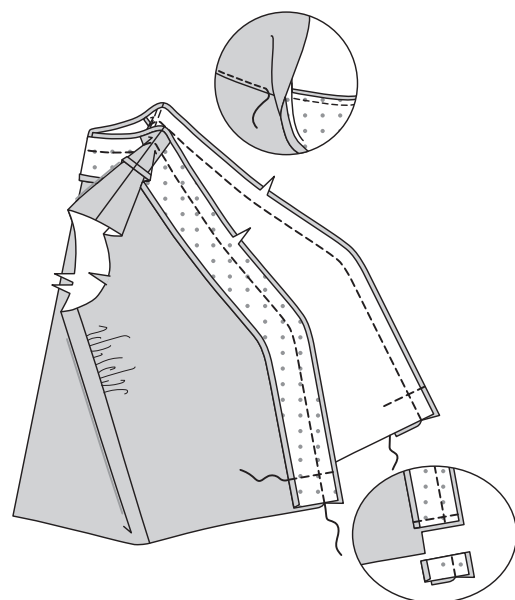
3. Die EINLAGE auf die linke Seite des VORDEREN BELEGS (4) und des RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEGS (5) aufbügeln.



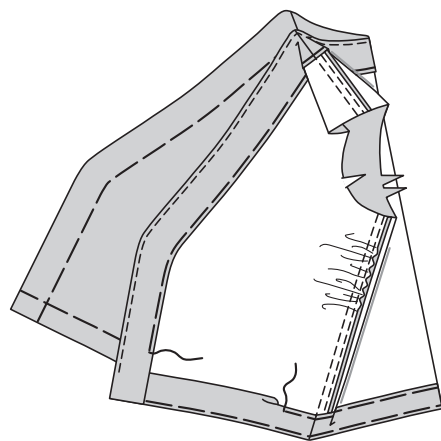
4. Die Schulternähte am Beleg schließen. Die Außenkanten des Belegs 6 mm einschlagen. Bügeln.



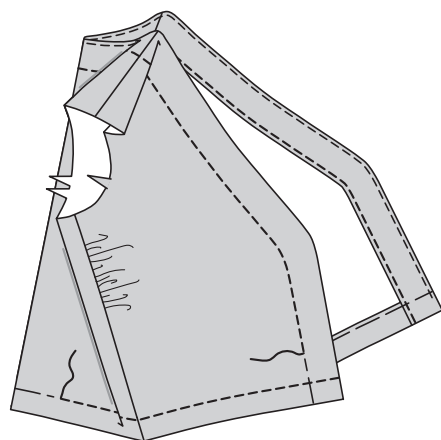
5. Beleg auf den Cardigan aufstecken, die Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Entlang des Belegs mit 3,2 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Wie gezeigt zurückschneiden. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.



6. Beleg nach innen legen, Saum einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Saum auf eine gleichmäßig Breite zurückschneiden. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften, siehe Zeichnung. Bügeln. Den Beleg knappkantig zur umgebügelt Kante heften.

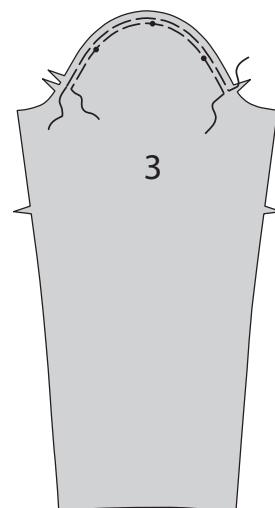


7. Von außen die Ausschnitt- und vordere Öffnungskante entlang der Heftnaht **ABSTEPPEN**. Die Unter- und Ausschnittkante entlang der Heftnaht **ABSTEPPEN**, weiter bis zu den Öffnungskanten arbeiten.

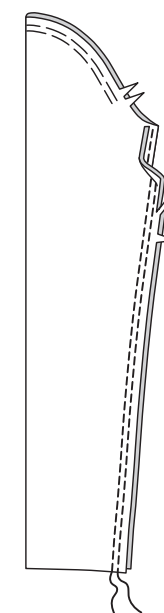


Ärmel

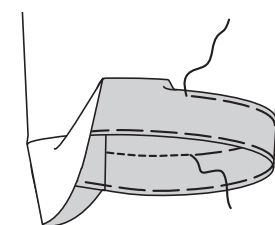
8. Die Oberkante des ÄRMELS (3) zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.



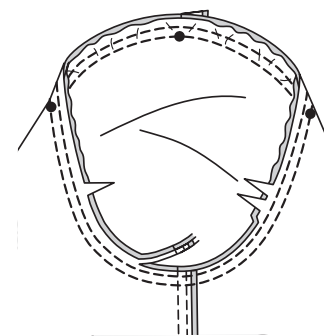
9. Die Ärmelnaht als **DOPPELNAHT** schließen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



10. Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.

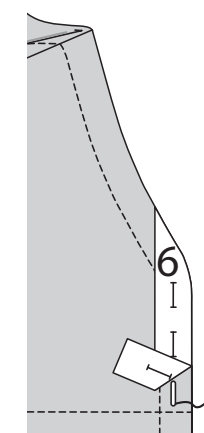


11. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternäht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

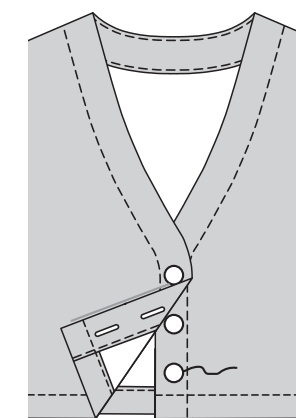


Fertigstellung

12. Die **SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER** (6) auf das rechte Vorderteil auflegen, die Kanten des Seidenpapiers sind bündig mit den fertigen Kanten des Kleidungsstücks, siehe Zeichnung. Markierungen übertragen. Knopflöcher an den Markierungen arbeiten.

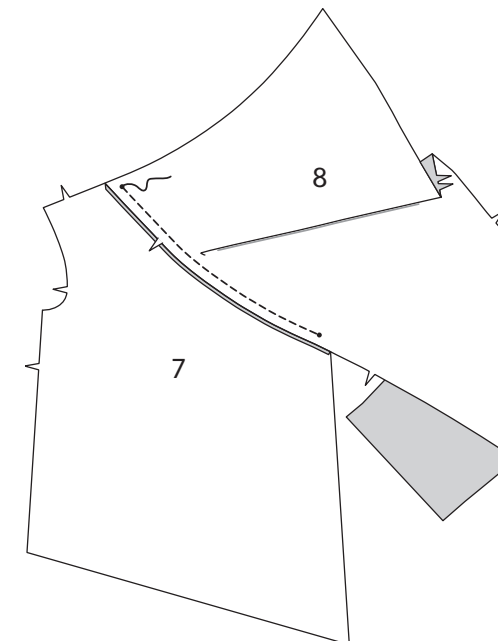


13. Die Öffnungskanten überlappen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen am linken Vorderteil arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.

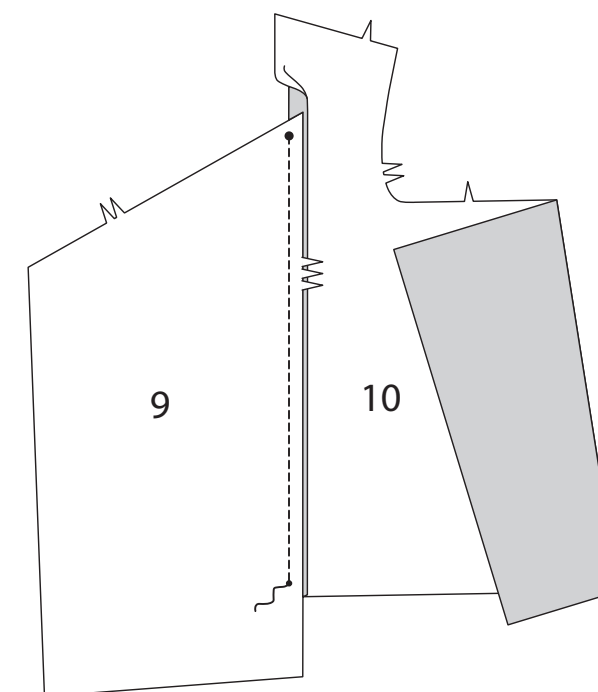


TUNIKA B

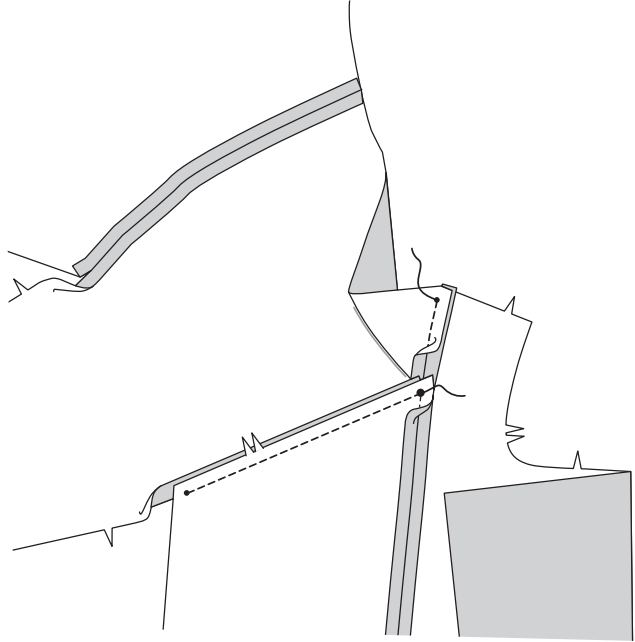
1. Die Oberkante des VORDERTEILS (7) auf die Unterkante der PASSE UND ÄRMEL (rechts) (8) aufstecken, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Zwischen den kleinen Punkten wie gezeigt steppen.



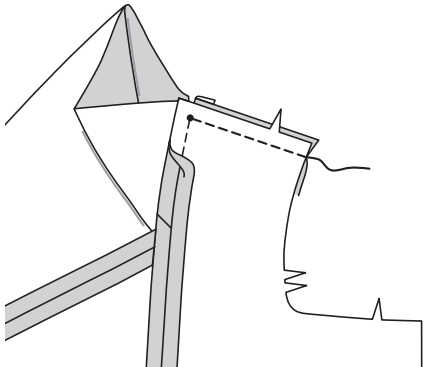
2. Das RECHTE RÜCKENTEIL (9) entlang der rückwärtigen Kante zwischen den großen und kleinen Punkten auf das LINKE RÜCKENTEIL (10) aufsteppen.



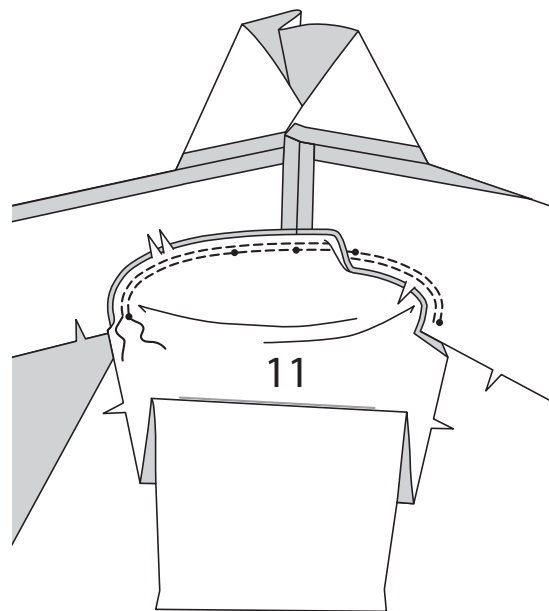
3. Die Oberkante des rechten Rückenteils auf die Unterkante der Passe und des Ärmels (rechts) aufstecken, die großen und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Zwischen den kleinen Punkten steppen, die Naht am großen Punkt wie gezeigt unterbrechen.



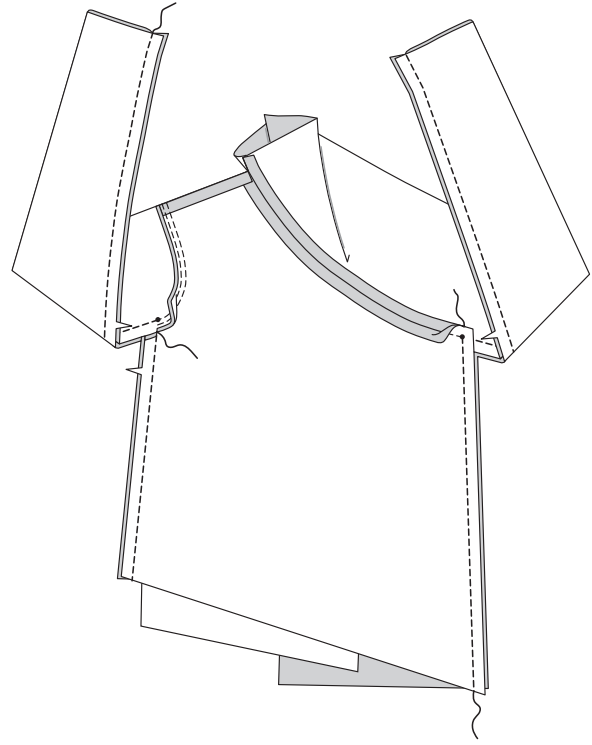
4. Die linke Schulternaht wie gezeigt schließen.



5. Rechts auf rechts den LINKEN ÄRMEL (11) einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Heften. Zwischen den kleinen Punkten steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

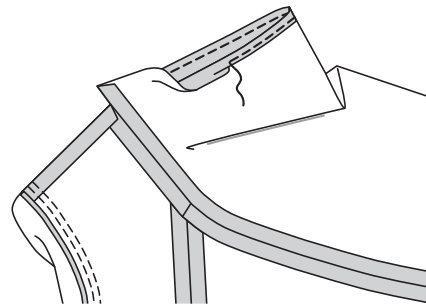


6. Die Seitennähte stecken; die Ärmelkanten aufeinander stecken. In einer durchgehenden Naht steppen, die Naht am kleinen Punkt wie gezeigt unterbrechen.

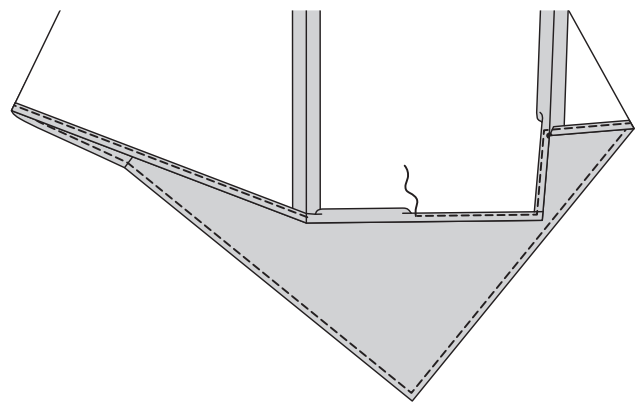


Fertigstellung

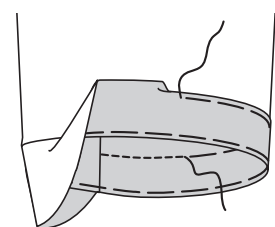
7. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Ausschnittkante arbeiten.



8. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante arbeiten. Die Naht an den Ecken rechtwinklig abwinkeln.



9. Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.

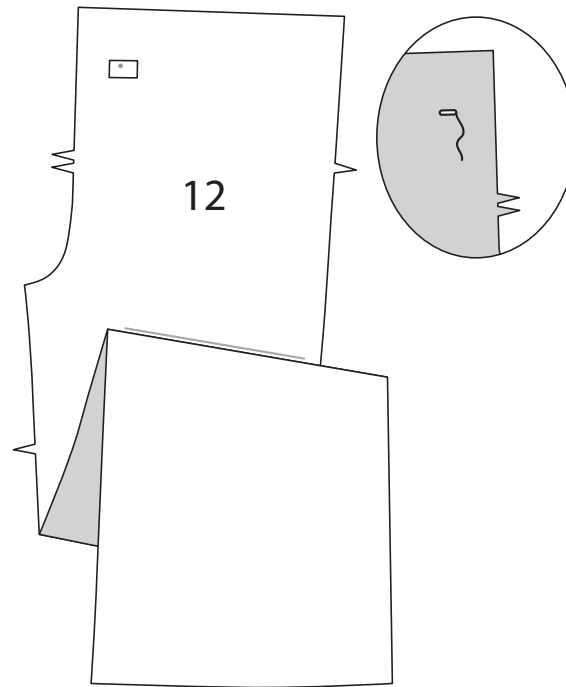


HOSE C

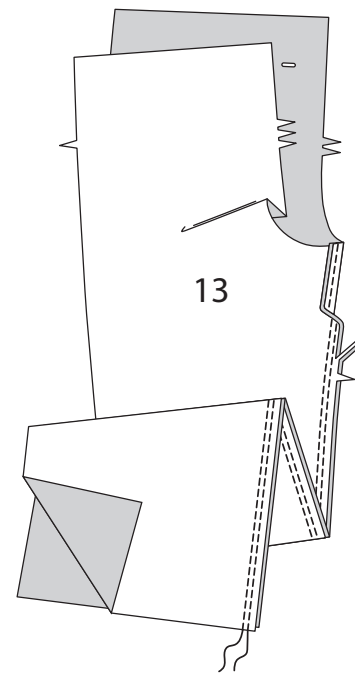
HINWEIS: Den Stoff vor und hinter der Nadel beim Steppen dehnen.

Vorder- und Rückenteil

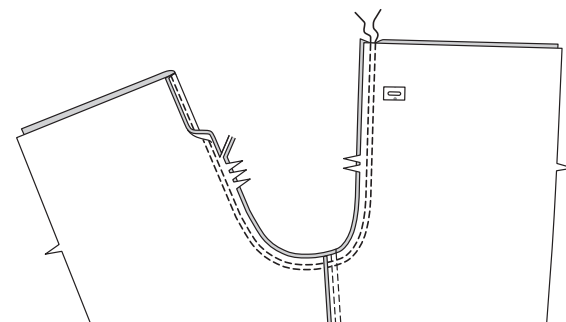
1. Zum Verstärken des Knopflochs am **VORDERTEIL (12)** ein 1,3 cm x 2,5 cm großes Stückchen Einlage zuschneiden. Von links die Stückchen auf die Knopfloch-Markierungen auflegen. Aufbügeln. Knopflöcher im Vorderteil an den Markierungen arbeiten.



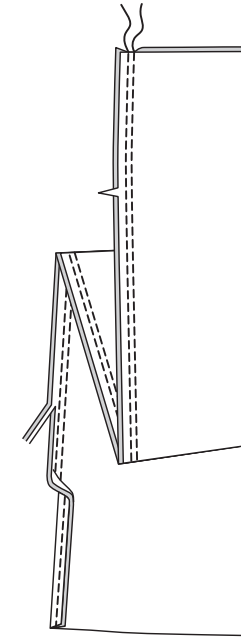
2. Das **RÜCKENTEIL (13)** auf das Vorderteil entlang der Innenbeinkanten rechts auf rechts mit **DOPPELSTICH** aufnähen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



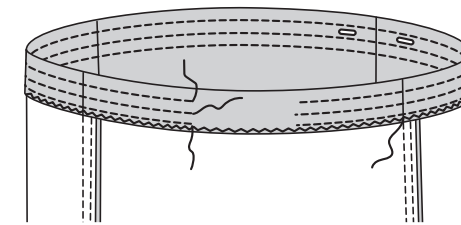
3. Die Mittelnäht mit **DOPPELSTICH** schließen, die Innenbeinnähte treffen entsprechend aufeinander. Nahtzugaben zu einer Seite bügeln.



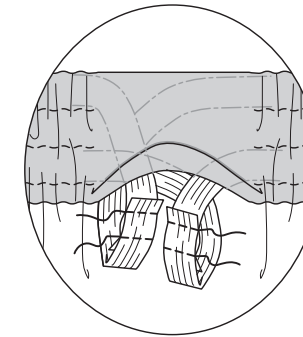
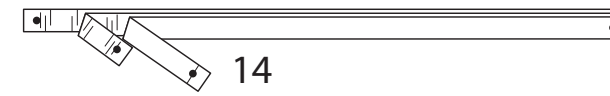
4. Die Seitennähte mit **DOPPELSTICH** schließen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



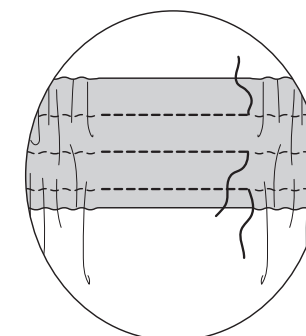
5. Die Oberkante des Kleidungsstücks mit Zickzack oder der Overlock versäubern. Für die Tunnel die Oberkante der Hose entlang der Falllinie nach innen einschlagen. Bügeln. Entlang der Stepplinien steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummibands offen lassen.



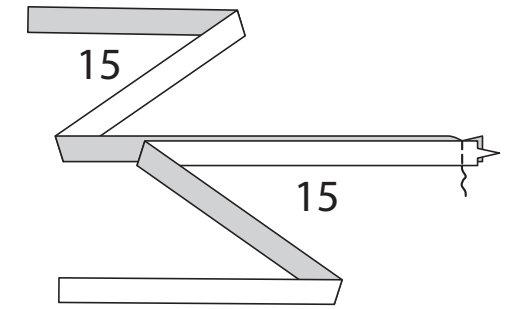
6. Zwei Stücke Gummiband jeweils gemäß der **SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (14)** zuschneiden. Gummiband in die oberen und unteren Tunnel einziehen. Enden überlappen. Mit einer Sicherheitsnadel temporär fixieren. Anprobieren und Gummibandlänge ggf. anpassen. Gummibandenden aufeinander steppen.



7. Öffnung in den Tunneln schließen, das Gummiband dabei entsprechend dehnen.



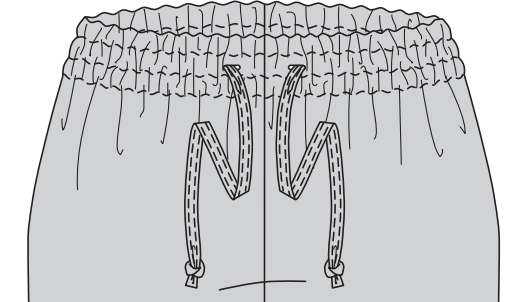
8. Den **DURCHZUG (15)** entlang des Endes mit Passzeichen aufeinander steppen.



9. Die Längskanten 6 mm einschlagen, ebenso das Ende des Durchzugs. Bügeln. Links auf links den Durchzug der Länge nach zur Hälfte legen, die umgebügelten Kanten sind bündig. Knappkantig zu allen Kanten wie gezeigt steppen.



10. Durchzug durch die Knopflöcher in der Taille einziehen, die Enden stehen gleichmäßig über. Durchzug wie gewünscht knoten.



Fertigstellung

11. Saumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Saum auf eine gleichmäßig Breite zurückschneiden. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Knappkantig zur oberen umgebügelten Kante heften. Den Saum entlang der oberen Heftnaht wie gezeigt **ABSTEPPEN**.

